

## Sopranistin Nadja Michael will selbst inszenieren



Nadja Michael in einer Opernrolle. Sie will in Zukunft selbst inszenieren. © DPA

19.09.2009

Moskau – Die deutsche Opernsängerin Nadja Michael (40) will spätestens 2012 selbst inszenieren. «Es wird ein klassischer Stoff sein, und die ersten Aufführungen plane ich in Europa – aber nicht in Deutschland.»

Das sagte die 1969 in der Nähe von Leipzig geborene Sopranistin am Rande eines Konzerts in Moskau der Deutschen Presse-Agentur dpa. Selbst zu inszenieren reize sie, «weil ich als Sängerin meist nur ein Werkzeug bin». Es bleibe aber viel Vorbereitungsarbeit. «Das ist wie die Geburt eines Kindes, das macht man nicht nebenbei», sagte die zweifache Mutter. Zudem habe sie in den nächsten zwei Jahren interessante Besetzungen. «Und ich liebe die Bühne.»

In Moskau präsentierte Michael im Tschaikowsky-Saal der Philharmonie unter anderem den Schlussgesang aus «Salome» von Richard Strauss. Das Publikum verabschiedete die in Berlin lebende Künstlerin mit «Bravo»-Rufen und Blumensträußen. «Nach der ersten Arie war klar, dass hier ein Weltstar singt», kommentierte der staatliche russische Sender TV Kultura am Samstag in einer Reportage. Michael habe die Stücke «äußerst konzentriert und ohne unnötige Strenge» vorgetragen.